

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.03.2020

Öffentlicher Teil

TOP . Betreuung der Kinder von Flüchtlingen und Zuwanderern in Hagen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Frau Haack berichtet über die Betreuung von Kindern von Flüchtlingen und Zuwanderern in Hagen (**siehe Anlage zu TOP 9**).

Herr Goldbach ergänzt, dass die Quote von 50% bei den 3-6-Jährigen bei den EU-Zuwanderern auf den ersten Blick gering erscheine, sei aber bei näherer Betrachtung erfolgreich. Gerade in der Gesamtbevölkerungsgruppe der Zuwanderer aus Südost-Europa ca. 300 pro Quartal Hagen verließen und ca. 350 nach Hagen kämen. Es fände dort bei einer großen Bevölkerungsmenge ein relativ großer Austausch statt.

Diese Tatsache müsse man bei der Betrachtung der Zahlen berücksichtigen.

Wichtig sei es, die Zielgruppe der 3-6-jährigen Kinder zu erreichen, insbesondere, je näher sie an den Schuleingangsbereich kämen.

Anlage 1 Anlage zu TOP 9 JHA 03.03.20